

Verein zur Förderung des Naturkundlichen Universitätsmuseums Halle (Saale)

Protokoll: Mitgliederversammlung, Donnerstag, den 25. November 2021,
19:00-20:00 Uhr.

Ort: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Domplatz 4, 06108 Halle (Saale),
Hörsaal (1. OG)

Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vereinsvorsitzende, Christian Anton, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit und die fristgemäße Einladung zur Mitgliederversammlung fest. 11 Vereinsmitglieder sind anwesend (Teilnehmerliste ist bei der Schriftführerin hinterlegt).

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorab versandte Tagesordnung wurde einstimmig angenommen. Die Beschlussfähigkeit war entsprechend der Satzung gegeben.

Top 3: Bericht des Vorsitzenden

- Anzahl der Vereinsmitglieder – Stand 25.11.2021: 61 Mitglieder
 - 59 Standard
 - 2 Korporativ
 - 5 Reduziert (1 Todesfall, 1 Austritt, 3 Ausschlüsse)
- 3 Vorstandssitzungen 2021
- Inventarisierung historischer Lehrtafeln: Das ZNS verwaltet ca. 1.800 Lehrtafeln, 1.300 wurden bereits erfasst und in einer Datenbank inventarisiert. Erstellung und Verwaltung der Datenbank erfolgt durch die Vorstandsmitglieder Carmen Hennig und Wilfried Henning.
- **Filmprojekt:** Der Förderverein zahlte 2.000,- € als Zuschuss zu einem Film von Pim Zwier zur Eischalensammlung von Max Schönwetter. Die Gesamtkosten des Films betragen 150 000,- €. Der Titel des Films lautet „O – Collecting eggs despite the times“ und erzählt das wissenschaftliche Wirken von Max Schönwetter anhand der Korrespondenz mit seinen wissenschaftlichen Partnern und Briefpartnern. Zurzeit wird der Film auf einem Dokumentarfilmfestival in den Niederlanden gezeigt und ist für einen Preis vorgeschlagen. Der Film soll öffentlich gezeigt werden (auch für die Vereinsmitglieder) gemeinsam mit Pim Zwier, wenn dies wieder möglich ist. Sowohl der Förderverein als auch das ZNS haben das Recht zur Aufführung des Films.
 - Förderantrag an das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie Sachsen-Anhalt (mule)

Das ZNS nimmt seit 2009 alle Wölfe, die in Sachsen-Anhalt tot gefunden werden, in die wissenschaftliche Sammlung auf. Der Wolf steht in Deutschland auf der Roten Liste und das ZNS ist verpflichtet, diese Art aufzunehmen.

Im Rahmen der Artensofortförderung wurde ein Antrag über 5.500,- € für die Skelettpräparation der Wölfe gestellt. Der Antrag wurde vom Ministerium genehmigt.

◆ "In die Sammlung geschaut"

Im Verlaufe des Jahres 2021 sind ab April 8 Objekte aus den Sammlungen, in jedem Montag 1 Objekt, mit Foto und kurzer Erläuterung den Vereinsmitgliedern vorgestellt worden. Die Rückmeldungen dazu waren sehr positiv und der Vorstand beschloss eine Weiterführung dieser Aktion. Es wird überlegt, ob die vorgestellten Objekte in einer kleinen Publikation zusammengefasst werden sollen.

◆ Neue Website des Fördervereins

Die Website des Vereins wurde von Carmen Hennig und Wilfried Henning neu gestaltet. Sie ist jetzt sehr übersichtlich (Startseite – Sammlungen – über uns – Aktivitäten – Mitglied werden) und gibt auch einen guten Einblick in die Sammlungen des ZNS.

- Startseite zeigt Bilder aus den Sammlungen
- Sammlungen – Einführender Text zur Sammlung, Exponate aus der Sammlung und ein Link zur Seite der bereits von ZNS gestalteten Seiten der Sammlung
- über uns – als Seitenleiste Kontakt, Geschäftsstelle, kurzer Text und Auflistung der Vorstandsmitglieder
- Aktivitäten – Auflistung seit 2008, Satzung und Link zu den Protokollen
- Mitglied werden – Informationen, Antrag, Höhe Beitrag

Top 4: Bericht der Geschäftsstelle (Dr. Frank Steinheimer)

◆ Das ZNS hat sich auch äußerlich in den letzten Jahren verändert.

- die Außenfassade wird z. T. erneuert
- das Gebäude hat ein neues Dach mit einer sehr guten Isolierung (3 – 5 °C im Sommer kühler)
- bereits fast überall neue Fenster (Fenster z. T. noch von 1839), Fenster sind mit UV- und Infrarotfilter versehen und im Erdgeschoss einbruchssicher
- die beiden Sammlungssäle wurden im historischen Farbkonzept neu gestaltet, mit neuer Elektrik und neuen Fensterläden innen

◆ Die paläontologische Sammlung der Geologie ist ans ZNS gekommen

◆ Die naturkundliche Sammlung von Eisleben kommt 2022 ans ZNS, außer Herbar, dies geht zur Universität Jena ins Hausknecht-Herbar

◆ BMBF Projekt „Sus 100“ wurde mit einer Ausstellung am ZNS beendet, einige 100 Personen besuchten die Ausstellung

◆ BMBF Projekt zu historischen Konchyliensammlungen gemeinsam mit der Uni Bonn und der Leopoldina endet im Dezember 2021. Dr. Andreas Stark forscht zu den frühen Konchyliensammlungen, 600 Objekte aus dem 18. Jahrhundert mit sehr interessanten Sammlern konnten gefunden werden.

◆ VW Stiftung für Wissenstransfer finanziert das Projekt Graphic Novel als wissenschaftliches Comic zu Dinosaurierarten des Harzes, erstellt durch Dr. Oliver Wings. Es wird eine Geschichte erzählt, wie sie gelebt, was sie gefressen haben und auch wie sie gestorben sind. Der Text ist zweisprachig – deutsch und englisch.

◆ Bescheid zur Finanzierung (85.000 €) eines neuen Graphic Novel-Projektes zur Geiseltafauna wurde Mitte November 2021 erteilt

◆ Sammlungsmanagement:

- MLU Vorhaben Totalsanierung der beiden großen Sammlungssäle, unter Dagmar Körnig konnte erfolgreich beendet werden; beide Säle stehen wieder für wissenschaftliche Forschung und Führungen zur Verfügung

- MLU Vorhaben Schädeldepot, unter Anja Waas und Dagmar Körnig wurde fertiggestellt; Frau Dr. Renate Schafberg hängte rund 1000 Schädel von Rindern und Pferden in das Gittersystem
- MLU Vorhaben Insektenmagazin unter Meinhard Warchtow, Joachim Händel und Dr. Karla Schneider wurde ebenfalls fertiggestellt und wieder mit der Insektenhauptsammlung befüllt

Top 4. Bericht Schatzmeister

Der Schatzmeister Frank Steinheimer legte folgenden Bericht vor:

Bilanz:

Kontostände/Bilanz I

Konto 1

Einnahmen bis 18.11.2021 **4.984,95 Euro**
(Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Vorjahr)

Ausgaben **2.207,82 Euro**
Bilanz bis zum 18.11.2021 **+2.823,22 Euro**

Ausgaben bis 18.11.2021

Web-page Domain Geiseltalausstellung	75,05 Euro
Notarkosten für Eintrag neuer Vorstand	65,33 Euro
Vereinsregister	55,00 Euro
Pflichtanzeige Verein	7,44 Euro
Mahngebühr	5,00 Euro
Filmprojekt (Pim Zwier)	2.000,00 Euro

Genossenschaftskonto – keine Bewegungen
Dividende geht auf Konto 1

Bilanzen für 2021 liegen bis 18. November 2021 vor und können bei Bedarf eingesehen werden.

Top 6: Bericht zur Kassenprüfung, Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüfung erfolgte durch Herrn Dr. Sebastian Görn zum Berichtszeitraum 27. November 2020 bis 18. November 2021:

Ergebnis der Prüfung (Zitat):

Bei der Prüfung ergaben sich keine Beanstandungen, die einer ordnungs- und satzungsgemäßen Kassenführung entgegenstehen.

Die Buchhaltung ist ordentlich geführt. Alle Kostenbelege waren - soweit erforderlich - mit „sachlich“ bzw. „sachlich und rechnerisch“ richtig abgezeichnet. Der gesamte Zahlungsverkehr wurde über das Konto des Vereins abgewickelt (alle Kontoauszüge liegen hierzu vor). Die gewünschten Informationen zum Rechnungsabschluss konnten vollständig und plausibel erteilt werden. Die finanzielle Situation des Vereins zur Förderung des Naturkundlichen Universitätsmuseums Halle (Saale) e.V. kann als günstig bezeichnet werden. Ich empfehle die Genehmigung des Rechnungsabschlusses und die Entlastung des Vorstands.

Herr Joachim Händel stellte den Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Es gab von Seiten der Vereinsmitglieder keine Einwände und keine Gegenstimmen, bei Stimmenthaltung der Vorstandsmitglieder. Somit ist die Kassenprüfung gültig und der Vorstand entlastet.

Herr Anton bedankte sich bei den Mitgliedern des Vorstandes für die angenehme Zusammenarbeit und bei dem Kassenprüfer, Herrn Dr. Görn, für die Erstellung des Prüfberichtes.

Top 7: Bericht des Leiters des ZNS zum allgemeinen Fortgang des Museumsprojektes

Siehe Top 4

Top 9: Festlegung der Jahresversammlung 2021

Die nächste Jahresversammlung soll wieder an einem Donnerstag im November 2022 stattfinden. Es soll versucht werden, im nächsten Jahr aktiver mit den Mitgliedern zu arbeiten. Geplant sind folgende Vorhaben:

- eine Exkursion
- Film „O“
- bei der Zerlegung des Pappmachè Pferdes von Auzoux zuschauen

Der genaue Termin für die Mitgliederversammlung wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Ort: Hörsaal, Domplatz 4

Top 10: Verschiedenes

• Herr Dr. Steinheimer berichtete, dass Herr Reinhard Gnielka am 16.09.2021 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Er war Oberschullehrer für Mathematik und Physik und ab 1964 Leiter der halleschen Fachgruppe für Ornithologie, die 1991 in den Ornithologischen Verein Halle überführt wurde. Er hat viele junge Menschen für die Ornithologie begeistert. Sein Nachlass ist an die Walther-Thiede-Stiftung gegangen.

Es folgte eine Gedenkminute.

• Herr Richter, Jürgen → stellte eine Frage zum Geiseltalmuseum
Herr Steinheimer antwortete, dass das Gebäude nicht mehr der Universität gehört, es soll an die Kulturstiftung des Landes gehen (in den nächsten 5 Jahren); wo das Museum bleibt, ist noch offen; die Sammlung gehört zum ZNS und soll am Domplatz 4 magaziniert werden. Ein Museum am Geiseltalsee würde vom ZNS mit Rekonstruktionen ausgestattet werden.

Schlusswort durch den Vorsitzenden: Er wünscht alles Gute und eine schöne Adventszeit.

Ende der Mitgliederversammlung 20.10 Uhr

Halle (Saale), den 25.11.2021

Gezeichnet: Dr. Christian Anton
(Vorsitzender)

Dr. Karla Schneider
(Protokollführerin)